

Montage- und Betriebsanleitung / Technische Daten 22112023

Fahrwerk mit integriertem Stromabnehmer

KT-FW-KBK-II(R) für Demag KBK-II Profile

KT-FW-A18-22(R) für Demag KBK-ALU A18/A22 Profile

INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis	1
Sicherheitshinweise.....	2
Spannungsführende Bauteile	2
Quetschgefahr	2
Schwebende Last, Herabfallende Teile	2
Überlast	3
Vorzeitiger Verschleiß.....	3
Unsachgemäße Montage	3
Allgemeines	4
Technische Daten.....	4
Fahrwerk KT-FW-KBK-II(R)	5
Fahrwerk KT-FW-KBK-A18-22(R).....	5
Tragfähigkeit	6
KT-FW-KBK-II(R) und KT-FW-KBK-A18-22(R)	6
Beispiel für geeignete Komponenten:.....	6
Beispiel für ungeeignete Komponenten:.....	6
Temperaturbereiche	6
Stromabnehmer	7
Technische Daten Stromabnehmer	7
Anbaumöglichkeiten.....	8
Fahrwerksabpufferungen	9
Wartung und Benutzung	9
EG_Konformitätserklärung	10
Anlagen.....	11

SICHERHEITSHINWEISE

Spannungsführende Bauteile



Es besteht Gefahr für Leib und Leben.

Die elektrischen Energien können schwerste Verletzungen verursachen. Bei Beschädigungen der Isolation oder einzelner Bauteile besteht Lebensgefahr durch elektrischen Strom.

Vor Wartungs-, Reinigungs- und Reparaturarbeiten Anlage ausschalten und gegen Wiedereinschalten sichern.

Bei allen Arbeiten an der elektrischen Anlage die Spannungsversorgung abschalten. Strom- und Spannungsfreiheit der auszutauschenden Bauteile prüfen.

Sind Arbeiten an spannungsführenden Teilen notwendig, ziehen Sie unbedingt eine zweite Person hinzu, die im Notfall den Not-Halt- bzw. den Netzanschlusschalter zur Spannungsabschaltung betätigt.

Schalten Sie elektrische Steckverbindungen vor dem Abziehen und Zusammenfügen stets spannungsfrei (ausgenommen sind Netzverbindungen, soweit diese nicht berührungsfähig im Sinne der Sicherheitsvorschriften sind).

Keine Sicherheitseinrichtungen entfernen oder durch Veränderungen außer Kraft setzen.

Quetschgefahr

Beim Anheben, Absenken oder Verfahren von Lasten besteht die Gefahr des Quetschens von Körperteilen.

Beim Heben oder Absenken von Lasten darauf achten, dass sich keine Personen im unmittelbaren Gefahrenbereich aufhalten.

Schwebende Last, Herabfallende Teile

Es besteht Gefahr für Leib und Leben, wenn angehobene Lasten herunterfallen.

Jeglicher Aufenthalt von Personen im Gefahrenbereich ist verboten.

Halten Sie einen ausreichenden Sicherheitsabstand.

Treten Sie nie unter eine schwebende Last.



Überlast

Es besteht Gefahr für Leib und Leben durch Überlastung der Komponenten.

Durch die richtige Wahl der Traglast des Hubwerkes muss sichergestellt sein, dass eine Überlastung des Fahrwerks vermieden wird.

Gefahr von Lastabsturz.

Vorzeitiger Verschleiß

Hubwerk, Lastaufnahmemittel und Last müssen gelenkig eingehängt sein. Starre Verbindungen leiten unkontrollierte Kräfte ein und führen zu Dauerbruch.

Unsachgemäße Montage

Es besteht Gefahr für Leib und Leben.

Unsachgemäße Installation kann zu schweren Personen- und / oder Sachschäden führen. Diese Arbeiten dürfen deshalb nur durch autorisiertes, unterwiesenes und mit der Arbeitsweise der Anlage vertrautes Personal unter Beachtung sämtlicher Sicherheitsvorschriften ausgeführt werden.

Vor Beginn der Arbeiten für ausreichende Montagefreiheit sorgen.

Arbeits- und Gefahrenbereich absichern.

Bei Verwendung einer Arbeitsbühne zur Montage nur dafür vorgesehene Personenbeförderungssysteme verwenden, die einen sicheren Stand und ein gefahrloses Arbeiten gewährleisten.

Zur Montage dürfen nur geeignete, geprüfte und kalibrierte Werkzeuge und Hilfsmittel eingesetzt werden.

Auf Ordnung und Sauberkeit am Arbeitsplatz achten. Nichtbenötigte Maschinen- oder Anbauteile und Werkzeuge so lagern, dass die Gefahr des Herunterfallens ausgeschlossen ist.

Bauliche Veränderungen gegenüber dem Originalzustand können zu verminderter Tragfähigkeit der Bauteile / Anlage führen.

Schweißarbeiten dürfen nur durch Personen mit besonderer Qualifikation ausgeführt werden, die Anforderungen zu Schweißarbeiten nach DIN sind zu befolgen. Bei Schweißarbeiten Schweißzange und Erdung immer am gleichen Bauteil anschließen, da es sonst zu schweren Beschädigungen an der Anlage kommen kann.

ALLGEMEINES

Das Fahrwerk KT-FW-KBK-II und KT-FW-A18-22 wurde für die Einbindung in Demag KBK-II und KBK-ALU A18/22 Schienen entwickelt. Durch den integrierten Stromabnehmer ergibt sich ein deutlich verbessertes Anfahrmaß und eine vereinfachte Montage.

TECHNISCHE DATEN

Traglast 1.160 kg

Breite 250 mm

Höhe 220 mm

Eigengewicht 6 kg

Lastanschluss über 20 mm Demag Bolzen mit BoClip

Anschlusskabellänge 1.100 mm

Einstufung nach FEM 2m

*ACHTUNG! Bitte beachten Sie die in dieser Dokumentation angegebenen
Sicherheitshinweise und weitere technische Vorgaben.*

FAHRWERK KT-FW-KBK-II(R)

Das Fahrwerk KT-FW-KBK-II(R) ist für folgende DEMAG KBK Profile geeignet:

Demag KBK-II und DEMAG KBK-II-R (mit innenliegender Schleifleitung)

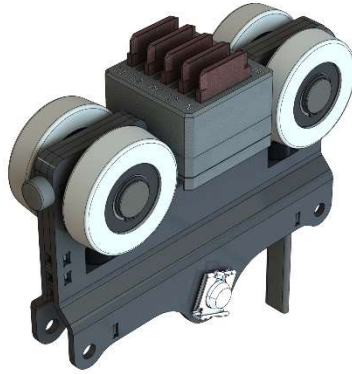


Abbildung 1 – KT-FW-KBK-II(R)

FAHRWERK KT-FW-KBK-A18-22(R)

Das Fahrwerk KT-FW-KBK-18-22(R) ist für folgende DEMAG KBK Profile geeignet:

Demag KBK-ALU A18/22 und DEMAG KBK-ALU A18/22-R (mit innenliegender Schleifleitung)

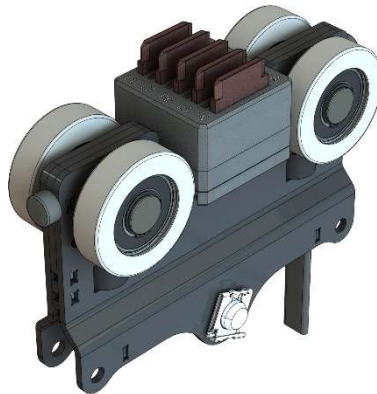


Abbildung 2 – KT-FW-KBK-A18-22(R)

ACHTUNG! Die Fahrwerke KT-FW-KBK-II und KT-FW-KBK-A18-22, eignen sich ausschließlich für Geradbahnen. Bogenstücke können nicht durchfahren werden.

TRAGFÄHIGKEIT

KT-FW-KBK-II(R) und KT-FW-KBK-A18-22(R)

Die Traglast der Fahrwerke beträgt **1.160 kg**. Sie sind geeignet zum Einhängen eines Elektrokettenzuges, eines anderen Arbeitsgerätes oder einer Kranträgeraufhängung.

Die Maximale Traglast des Elektrokettenzuges darf 1.000 kg nicht überschreiten.

Beispiel für geeignete Komponenten:

Tragkraft Hebezeug **A** + Eigengewicht Hebezeug **B** + Eigengewicht ½ Kranbrückenschiene **C**

A-1.000 kg + B-56 kg + C-70 kg = D-1.126 kg

Beispiel für ungeeignete Komponenten:

Tragkraft Hebezeug **A** + Eigengewicht Hebezeug **B** + Eigengewicht ½ Kranbrückenschiene **C**

A-1.000 kg + B-90 kg + C-86 kg = D-1.176 kg

Temperaturbereiche

Die Tragfähigkeit der Fahrwerke ist für einen Temperaturbereich von -10 bis +40 °C ausgelegt. Bei niedrigeren oder höheren Temperaturen verhält sich die Tragfähigkeit wie folgt:

-15 bis +60 °C = 80 % Tragfähigkeit

-20 bis +70 °C = 50 % Tragfähigkeit

ACHTUNG! Die Fahrwerke KT-FW-KBK-II und KT-FW-KBK-A18-22, dürfen nicht mit negativen Kräften belastet werden.

STROMABNEHMER

Der integrierte Stromabnehmer wird immer in 5 poliger Ausführung ausgeliefert. Die Zugehörigkeit der Aderfarben zu der Leiterkennzeichnung ist neben den Kohlenbürsten erkennbar.

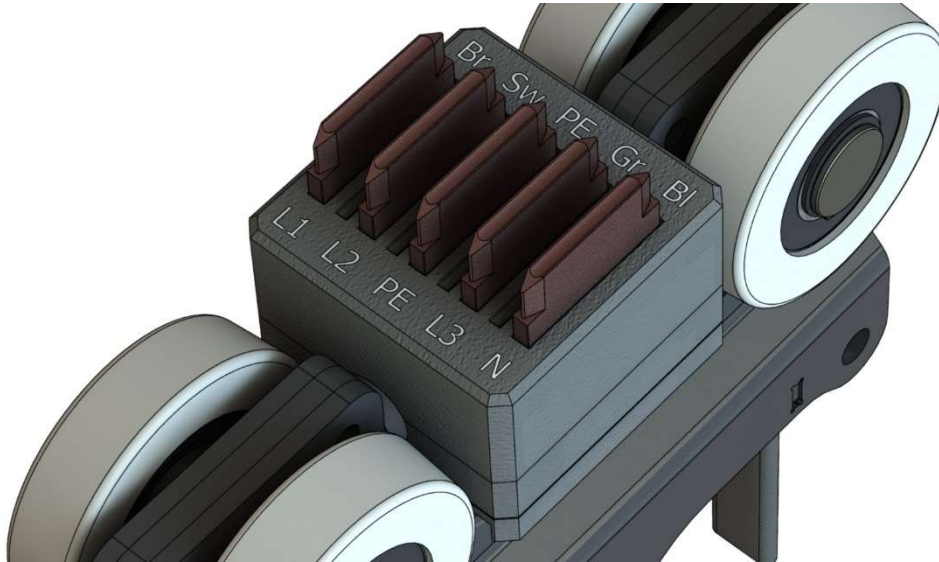


Abbildung 3 –Stromabnehmer

Technische Daten Stromabnehmer

Strombelastbarkeit I max. 16 A bei 100 % Einschaltdauer

Spannung U max. 500 V/AC

Flachbandkabel 5G2,5 mm²

Flachkabellänge 1.100 mm

Zuordnung Adern: L1 = braun, L2 = schwarz, L3 = grau, Neutraleiter = blau, PE = grün/gelb

In manchen Fällen kann es vorkommen, dass die bauseitige KBK-Schiene mit einer 4 poligen Stromschiene ausgestattet ist. Diese ist mit dem 5 poligen Stromabnehmer kompatibel. Die nicht verwendete Kohlenbürste wird in dem Fall in der Kunststoffschiene kontaktfrei mitgeführt.

ANBAUMÖGLICHKEITEN

Der Fahrwerksrahmen verfügt über vier Bohrungen mit jeweils 11 mm Durchmesser. Hier können Anbauteile, mit einer maximalen Einzellast von 20 kg, eingehängt werden. (z.B.: Karabinerhaken, Sicherungsseile, Balancer, etc.)



Abbildung 4 - Anbaumöglichkeiten

Zusätzlich verfügt das Fahrwerk über seitlich eingelassene Muttern M6, zur Befestigung externer Anbauteile. Die maximale Gewindelänge darf 10 mm nicht unterschreiten und 18 mm nicht überschreiten.

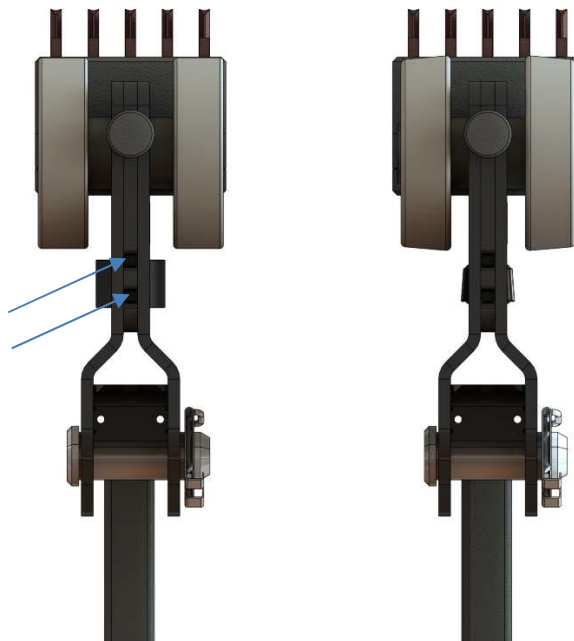


Abbildung 5 - integrierte Muttern M6

FAHRWERKSABPUFFERUNGEN

Das Fahrwerk verfügt standardmäßig über Gummipuffer auf beiden Fahrwerksseiten. Diese dienen als Abpufferung zu benachbarten Fahrwerken und Bahnenden.

WARTUNG UND BENUTZUNG

Wartung und Überprüfung sind nur von erfahrenen Fachfirmen bzw. Sachkundigen gemäß DGUV-V52 ausführen zu lassen. Sorgfältige Verwendung erhöht die Lebensdauer und Sicherheit des Fahrwerks. In Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten. Es dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden, da sonst die Sicherheit gefährdet ist.

Die Maschine/Anlage ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei ihrer Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen der Maschine und anderer Sachwerte entstehen. Maschine/Anlage nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Betriebsanleitung benutzen! Insbesondere Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen (lassen)! Die Maschine/Anlage ist ausschließlich zum Tragen von Lasten bestimmt. Eine andere oder darüberhinausgehende Benutzung, wie z.B. zum Ziehen von Lasten gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller/Lieferer nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Beachten der Betriebsanleitung und die Einhaltung der Inspektions- und Wartungsbedingungen.

EG_KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



Original EG-Konformitätserklärung

Für eine Maschine gemäß der Richtlinie 2006/42/EG, Anhang IIA

Hersteller / Bevollmächtigter:	KranTeam GmbH Markus-von-Kienlin-Str. 14 88090 Immenstaad am Bodensee Deutschland
Bevollmächtigte Person, für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen:	Benjamin Padberg, Geschäftsführer KranTeam GmbH Markus-von-Kienlin-Str. 14 88090 Immenstaad am Bodensee Deutschland
Produkt:	KT-FW-KBK-II(R) KT-FW-KBK-A18-22(R)

Hiermit erklären wir, dass die oben beschriebene Maschine (Serienprodukt oder Auftragsfertigung) allen einschlägigen Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entspricht.

Die oben genannte Maschine erfüllt die Anforderungen der nachfolgend genannten Richtlinien und Normen:

- Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- EN ISO 12100:2010 Sicherheit von Maschinen – Allgemeine Gestaltungsleitsätze – Risikobeurteilung und Risikominderung
- Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
- EU-EMV Richtlinie 2014/30/EU
- EN 14492-2 Krane – Kraftbetriebene Winden und Hubwerke
Teil 2: Kraftbetriebene Hubwerke
- EN 60204-32 Sicherheit von Maschinen – Elektrische Ausrüstungen von Maschinen
Teil 32: Anforderungen für Hebezeuge

Immenstaad am Bodensee, 22.11.2023

KranTeam GmbH
Markus-von-Kienlin-Str. 14
88090 Immenstaad am Bodensee
Tel.: 07545 933-8790
kontakt@kranteam.de

Benjamin, Padberg, Geschäftsführer

ANLAGEN

Anlage 1: krant2021023001_B2_FEM_Berechnung_Kranfahrwerk_220913_sb